

für alle relevanten Aspekte und Probleme, die der Forschungsauftrag umfasst, nicht nur Politikoptionen vorgeschlagen, sondern auch die soziale Relevanz der Vorschläge sichergestellt.

Projektförderung:  
Europäische Kommission, 7.Forschungsrahmenprogramm  
Laufzeit: 2015-2019  
Projektwebsite: <http://www.mime-project.org/>



## **Unserdeutsch (Rabaul Creole German): Dokumentation einer stark gefährdeten Kreolsprache in Papua-Neuguinea**



Prof. Dr. Péter Maitz  
Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft

Unserdeutsch, in der englischsprachigen Fachliteratur auch unter dem Namen Rabaul Creole German bekannt, ist die einzige deutsch relexifizierte Kreolsprache der Welt. Es ist um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert unter mixed-race Kindern an der Missionsstation der Herz-Jesu-Missionare in Vunapope auf der Insel New Britain im damals vom Deutschen Reich als Kolonie verwalteten Bismarck-Archipel (Papua-Neuguinea) entstanden und wurde 1979 durch einen Zufall von Craig A. Volker für die linguistische Forschung entdeckt.

Unserdeutsch wird heute nur noch von höchstens etwa 100 älteren Menschen gesprochen. Selbst die jüngsten aktiven Sprecher sind über 65, so dass die Sprache als stark gefährdet gilt und nach der zehnstufigen Gefährdungsskala von Ethnologue als nearly extinct (Stufe 8b) und nach der sechsstufigen Skala der UNESCO als critically endangered eingestuft werden muss.

Die dringendste Aufgabe besteht daher gegenwärtig in der systematischen und – soweit es heute überhaupt noch möglich ist – umfassenden Dokumentation von Unserdeutsch. Diese Dokumentation steht im Mittelpunkt des Augsburger Projekts.

Im Rahmen des Projekts soll ein digitales Korpus entstehen, das die Sprache nicht nur dokumentiert, sondern auf deren Grundlage im späteren auch eine systematische Sprachbeschreibung erfolgen kann. Das fertige Korpus soll in die Datenbank für Gesprochenes Deutsch (DGD) am Institut für Deutsche Sprache (Mannheim) integriert werden. Ein Teil des Korpus wird darüber hinaus auch auf der Augsburger Projekthomepage veröffentlicht werden. Diese Kopie wird – neben der interessierten Öffentlichkeit – vor allem an die Unserdeutsch-Community selbst gerichtet sein, ohne deren großzügige Mitwirkung und Hilfsbereitschaft das Projekt unmöglich gewesen wäre. Durch diese digitale Dokumentation soll, und daran ist unseren Gewährspersonen sehr gelegen, für die Kinder und Enkelkinder der heutigen, letzten Sprechergeneration wenigstens eine Erinnerung an die Sprache und Geschichte(n) ihrer Vorfahren erhalten bleiben.



Projektförderung: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)  
Laufzeit: 2015-2018  
Projektwebsite:  
<https://www.philhist.uni-augsburg.de/lehrstuehle/germanistik/sprachwissenschaft/Unserdeutsch/>